

in der Weltpolitik

Das Freiheitsringen der Inder

von FRANZ THIERFELDER

RM -.80

Seit der Schlacht von Plassey, also seit nahezu 200 Jahren, hat das indische Volk seine nationale Freiheit verloren und ist zum Ausbeutungsobjekt der britischen Herrschaft herabgesunken. Durch skrupelloses Ausspielen der verschiedenen Gegensätze, insbesondere des Glaubens, und eine Politik immerwährender Versprechungen hat es England verstanden, alle Freiheitsäußerungen des indischen Volkes zu unterdrücken. Nachdem Indien auch durch den Sepoy-Aufstand seine Freiheit nicht erringen konnte, hat die indische Freiheitsbewegung die seelische Vorbereitung in den Vordergrund gerückt. Diese Erziehungsarbeit wird heute ihre Früchte tragen.



Heft 27

Es erscheinen 35 Hefte zum Preise von 80 Pfg. bis RM 1.50



Heft 28

Hitlers Versuche zur Verständigung mit England

von HEINRICH ROGGE

RM 1.20

Der gegenwärtige Krieg hat die Völker verantwortlich vor das Friedensproblem gestellt und damit der Wissenschaft – der „Friedenswissenschaft“ – eine Reihe von Aufgaben gestellt. Unter ihnen steht das Thema „Hitlers Versuche zur Verständigung mit England“ mit an erster Stelle. An den Untersuchungen darüber kann das deutsche Volk sich und den anderen Völkern besonders deutlich darüber Rechenschaft geben, wie seine Führung sich um Frieden und Verständigung zwischen den Völkern bemüht hat. Bei der Behandlung dieses interessanten Teilgebietes deutscher Politik wird gleichzeitig ein bedeutender Beitrag zur Vorgeschichte des jetzigen Krieges gegeben.

JUNKER UND DÜNNHAUPT VERLAG / BERLIN